

## Gestaltungsbeirat

16. Sitzung  
am Donnerstag, den 19.02.2015, 14:00 Uhr  
im Alten Plenarsaal des Rathauses -öffentlich-

Der Gestaltungsbeirat spricht zum Tagesordnungspunkt 2 folgende Empfehlung aus:

---

### **Tagesordnungspunkt Empfehlung des Gestaltungsbeirats**

TOP 2:  
**Neubauung an  
Luitpold- und  
Rupprechtstraße  
-öffentlich-**

Die Ausformulierung einer dem Grundstücksverlauf folgenden mehrfach geknickten Randbebauung relativiert die Baumasse und schafft die Möglichkeit zur Ausbildung eines ruhigen Innenhofes. Aus dieser geometrischen Grundannahme ergibt sich selbstverständlich die Bildung eines Kopfbaus zur Flutmulde der mit der gegenüberliegenden Bebauung ein angemessenes Stadt-Entrée schafft.

Die Erschließung der meisten Hauseingänge von der Straße führt zu einer wünschenswerten Adressierung der Wohnanlage; durch großzügig formulierte 1 1/2 geschossige Eingänge und einem zurückhaltenden Fassadenrelief gelingt ein angemessener städtischer Auftritt, der konsequenterweise unterschiedliche Fassaden zur Straße und zum Hof zeigt, denen sich die aus Schallschutzgründen notwendigen Maßnahmen wohltuend unterordnen. Leider kann das Grundrissgefüge nicht mit der hohen städtebaulichen Qualität mithalten; dies betrifft sowohl die Grundrisstypologie als auch deren Details.

Für die weitere Bearbeitung empfiehlt der Gestaltungsbeirat daher im Einzelnen Folgendes:

- Überprüfung der Wohnungszuschnitte, Raumbreiten und -tiefen
- Eine großzügigere Fassade entsprechend der Dimensionierung der Hauseingänge
- Anordnung aller Hauseingänge - auch der von Süden – hin zur Straßenseite
- Überprüfung der Figur im Hinblick auf die Ausbildung der Bauabschnitte
- Verbesserung der Gestaltung der Freiflächen im Hof im Hinblick auf Höhenlage und Erschließung der Tiefgarage
- Prüfung der dargestellten Wuchsklassen Bäume im Hof, da bei dieser Hofgröße die Bäume eine entsprechende Höhe haben müssen (evtl. zs. mit Höhenlage TG lösbar)
- Überprüfung der Lage der oberirdischen Stellplätze und Erschließung der Tiefgarage

---

Landshut, den 19. Februar 2015



Frau Karin Schmid



Herr Florian Nagler



Herr Rudolf Hierl